



14. **QUEER- STREIFEN**

Filmfestival Regensburg

16.–22.10.2025

Kinos im
Andreasstadel

gefördert von

STADT
REGENSBURG



www.QUEER-streifen.de

PRAXISZENTRUM ALTE MÄLZEREI



www.praxiszentrum-regensburg.de

GRUSSWORT



Foto: Stadt Regensburg, Stefan Effenhauser

Es ist mir eine große Freude, Sie als Schirmherrin und Patin des Eröffnungsfilms zum diesjährigen QUEER-Streifen-Filmfestival begrüßen zu dürfen. Seit seiner ersten Ausgabe 2012 hat sich dieses besondere Festival zu einem festen Termin im Regensburger Jahreskalender entwickelt. Es bereichert das kulturelle Angebot unserer Stadt um einen außergewöhnlichen Aspekt und strahlt weit über Regensburg hinaus. Mit seinem Programm setzt es ein Zeichen für Offenheit und Toleranz – Werte, die für eine Stadtgesellschaft unverzichtbar sind und angesichts der Krisen und Herausforderungen unserer Zeit weiterhin an Bedeutung gewinnen.

Regensburg ist von jeher eine bunte, weltoffene Stadt. Dazu gehört auch eine aktive Queere Community mit vielen Menschen, die sich in Vereinen und Initiativen engagieren. Wir sind als Stadt sehr froh über dieses Engagement. Deshalb unterstützen wir Institutionen wie den CSD oder die QUEER-Streifen und deshalb haben wir 2024 als Zeichen der Wertschätzung den Regenbogenempfang ins Leben gerufen, bei dem wir Mitglieder der LGBTQIA+Community im Historischen Reichssaal willkommen heißen. Sich kennenzulernen, andere Lebensweisen zu akzeptieren und Vorurteile abzubauen – all das ist wichtig für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Das QUEER-Streifen-Filmfestival bietet dazu die beste Gelegenheit und leistet so einen Beitrag für ein friedvolles Miteinander in unserer Stadt und darüber hinaus.

Ich möchte mich bei allen, die das seit vielen Jahren immer wieder aufs Neue möglich machen, von Herzen bedanken. Vielen Dank an das Organisations-Team, die Mitarbeitenden und an alle Unterstützerinnen und Unterstützer dieses einzigartigen Festivals.

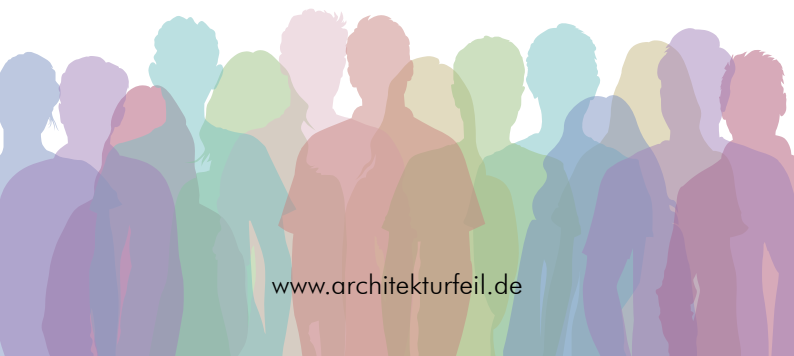
Ich wünsche den QUEER-Streifen 2025 viel Erfolg und allen Besucherinnen und Besuchern inspirierende Kinoerlebnisse und gute Unterhaltung!

Ihre

Gertrud Maltz-Schwarzfischer
Oberbürgermeisterin

FEIL ARCHITEKTEN

PARTNERSCHAFT MBB



www.architekturfeil.de

GRUSSWORT



Liebe Filmbegeisterte,

bereits zum 14. Mal flimmern im Rahmen des QUEER-Streifen-Filmfestivals wieder Kurz- und Langfilme zu Themen aus der Lebenswelt der LGBTQIA*-Community über die Leinwand im Andreasstadel. Interessierte Kinogänger*innen und Filmliebhaber*innen können sich auch in diesem Jahr auf ein vielseitig kuratiertes Programm freuen.

Was 2012 als kleines Filmfestival begann, ist heute ein fester Bestandteil des kulturellen Lebens in Regensburg. QUEER-Streifen trägt einen wichtigen Teil dazu bei, mehr Sichtbarkeit und Toleranz zu schaffen, und zeigt überdies, wie divers und bunt Regensburg ist. Insbesondere in Zeiten, in denen die Rechte von queeren Personen in vielen Ländern der Welt immer mehr bedroht sind, setzen wir hier in Regensburg ein Zeichen gegen Homophobie, Transfeindlichkeit und jegliche Art von Ausgrenzung. Mit einem abwechslungsreichen und liebevoll kuratierten Programm schaffen es die ehrenamtlichen Organisator*innen jedes Jahr aufs Neue, das Publikum mit spannenden und menschlichen Geschichten über Liebe, Familie und Freundschaft zu berühren und den Blick auf neue Perspektiven zu öffnen. Die internationale Filmauswahl deckt zudem ein breites Spektrum an unterschiedlichsten Filmgenres ab.

An dieser Stelle möchte ich dem gesamten Team von QUEER-Streifen, allen Helfer*innen vor und hinter den Kulissen, Sponsor*innen und Filmpat*innen meinen Dank aussprechen, die dieses Festival ermöglichen und damit einen wichtigen Beitrag für die queere Szene in Regensburg leisten.

Ich wünsche allen Besucher*innen viel Spaß während des Festivals. Lassen Sie uns gemeinsam die Diversität unserer Stadt feiern!

Ihr

Wolfgang Dersch

Kulturreferent der Stadt Regensburg

LIEBES PUBLIKUM,

herzlich willkommen zur 14. Ausgabe
des **QUEER-Streifen-Filmfestivals**!

Auch dieses Jahr waren wir im Pride Month aktiv: In Kooperation mit dem Aufklärungsprojekt *Queer4School* und dem Büro für Chancengleichheit der Stadt Regensburg luden wir Schulklassen zu zwei Filmvorführungen mit Gesprächen rund um queere Lebensrealitäten ein.

Seit Jahresbeginn haben wir wieder unzählige queere Kurz- und Langfilme gesichtet. Besonders beeindruckt hat uns die große Vielfalt der Einreichungen – sprachlich, thematisch und ästhetisch. Aus dieser Fülle haben wir eine sorgfältige Auswahl getroffen, die ihr nun bei uns auf der großen Leinwand erleben könnt.

Besonders freut uns: Dieses Jahr zeigen wir 13 Langfilme – einen mehr als letztes Jahr – und davon gleich drei Musicals!

Ein besonderes Highlight ist unsere Kooperation mit der *Internationalen Kurzfilmwoche Regensburg*, die unser Programm mit einer eigenen Auswahl an Kurzfilmen ergänzt.

Wir freuen uns, euch ein vielstimmiges, bewegendes und manchmal auch überraschendes Festivalprogramm zu präsentieren.

Euer **QUEER-Streifen-Festivalteam**



Hier geht's zu
unserer Website:
www.queer-streifen.de

FOLLOW US ON ...

Informiert bleiben über
instagram und facebook:



DEAR FESTIVAL GUESTS,

Welcome to the 14th edition of
the **QUEER-Streifen Film Festival**!

This year, we were once again active during Pride Month: in cooperation with the educational project *Queer4School* and the Office for Equal Opportunities of the City of Regensburg, we invited school classes to two film screenings followed by discussions about queer realities.

Since the beginning of the year, we've watched countless lesbian, gay and queer short and feature films. We were especially impressed by the wide variety of submissions – in language, topic, and aesthetics. From this wealth of material, we have made a careful selection, which you can now experience on the big screen.

We are particularly pleased that this year we are showing 13 feature films – one more than last year – and three of them musicals!

A special highlight is our cooperation with the *International Short Film Week Regensburg*, which enriches our programme with its own selection of short films.

We're excited to share with you a diverse, moving and at times surprising festival programme.

Your **QUEER-Streifen festival team**

Internationaler Kurzfilmwettbewerb International Short Film Competition

JURY 2025



Luka Klotz, 1999 geboren, wuchs in Niederbayern auf und studierte European Studies in Passau. Heute lebt sie in München und arbeitet als Producerin in einer Kreativagentur und Filmproduktion. 2024 war sie mit ihrem ersten queeren Film (Produktion & Regie) beim QUEER-Streifen-Filmfestival vertreten – dieses Jahr freut sie sich, Teil der Jury zu sein.

Nicole Litzel wurde 1972 in Regensburg geboren und studierte Volkswirtschaftslehre. Seit 2009 organisiert sie ehrenamtlich die Regensburger Stummfilmwoche für den Arbeitskreis Film e.V., hat aber schon jung ihre Passion für das frühe Kino entdeckt – und Ende der 1980er dieses Festival, das Stummfilme mit frisch komponierter Live-Musik kombiniert.



Holger Wegner (*1972), film- und kinobegeistert, gehört seit 2010 zum Festivalteam der Schwulen Filmwoche Freiburg. Dort ist er als eines der langjährigsten Teammitglieder aktiv in der Filmauswahl sowie in der federführenden Festivalorganisation. Abgesehen von diesem Ehrenamt ist er als Landschaftsarchitekt im Schwarzwald tätig.

**Bekanntgabe der Gewinnerfilme ist am Mittwoch,
22. Oktober, nach den queeren Kurzfilmen.**

**The winning films will be announced on Wednesday,
22 October, after the queer short films.**

DE Der Internationale Kurzfilmwettbewerb ist in diesem Jahr besonders spannend! Unser engagiertes Kurzfilmsichtungsteam hat aus fast 400 Einreichungen, die aus über 60 Ländern stammen, eine beeindruckende Auswahl getroffen. Insgesamt nehmen 23 Filme am Wettbewerb teil.

Mit einer Vielfalt an Low- bis High-Budget-Filmen verschiedener Art in den Kategorien lesbisch, queer und schwul möchten wir gemeinsam mit Euch die Kunst des Kurzfilms feiern. Ihr seid herzlich eingeladen, „unsere“ 23 Wettbewerbsfilme zu erleben und in jeder Kategorie Euren Favoriten zum Gewinnerfilm zu küren.

Die diesjährige professionelle Jury wird den Jurypreis und das dazugehörige Zebra an den ihrer Meinung nach herausragendsten Film vergeben.

Unser herzlicher Dank für die großzügige Unterstützung geht an das *Praxiszentrum Alte Mälzerei*, das auch heuer den mit 750 Euro dotierten Hauptpreis stiftet, und an *Feil Architekten* für die drei Publikumspreise in Höhe von je 250 Euro.

Wir wünschen viel Spaß beim Zuschauen und Mitfiebern und freuen uns auf eine spannende und inspirierende Festivalzeit mit Euch.

EN This year's International Short Film Competition is particularly exciting! Our dedicated short film viewing team has made an impressive selection from nearly 400 submissions from over 60 countries. A total of 23 films are participating in the competition.

With a variety of low- to high-budget films in the lesbian, queer and gay categories, we want to celebrate the art of short film together with you. You are warmly invited to experience „our“ 23 competition films and vote for your favourite in each category.

This year's professional jury will award the jury prize and the accompanying Zebra to what they consider to be the most outstanding film.

We would like to express our sincere thanks for the generous support to the *Praxiszentrum Alte Mälzerei*, which is once again sponsoring the main prize of 750 Euros, and to *Feil Architekten* for the three audience awards of 250 Euros each.

We hope you enjoy watching the films and look forward to an exciting and inspiring festival time with you.



HARD:LINE

FILM FESTIVAL



**05. — 15.
März 2026**

**KURZ
FILM
WOC
HERE
GENS
BURG**

32. Internationale

www.kurzfilmwoche.de



Schwule Kurzfilme

Gesamtlaufzeit ca. 95 min

 **DO 16. Oktober**  **18:00**

 **SO 19. Oktober**  **19:00**

 **DI 21. Oktober**  **18:00**

Begrenztes Platzangebot
unbedingt reservieren!



春夢 (Damp)

Taiwan 2025 | 12:00 min | Regie: Etsen Chen

Yen hat Zerebralparese und lebt mit seinem thailändischen Pfleger und seiner überfürsorglichen Mutter. Zwischen Fantasie und Realität entfaltet sich ein stilles Drama über Nähe, Begehren und Selbstbestimmung.



CÓLERA (Rage)

Spanien 2025 | 9:00 min | Regie: Jose Luís Lázaro

Zwischen Sand und Sonne flimmert die Illusion von Sicherheit. Eine beiläufige Frage lässt alles kippen – und zeigt, wie dünn der Firnis gesellschaftlicher Toleranz sein kann.



Auganic

Kanada 2023 | 19:33 min | Regie: Krit Komkrichwarakool

Während eines intimen Moments entdeckt ein Ehepaar eine rätselhafte Fähigkeit, die tief verborgene Gefühle ans Licht bringt und ihre Beziehung in etwas Kostbares verwandelt.



Nebenan (Next Door)

Deutschland 2024 | 19:39 min | Regie: Lukas März



Tom und Marcel ziehen endlich in ihre neue Wohnung ein. Doch etwas stimmt nicht. Der Schlüssel für eine Tür rechts im Flur fehlt. Und was sich dahinter verbirgt, lässt sich nicht mehr so einfach wegsperren.

Star Crosswalked

USA 2025 | 1:00 min | Regie: Max Watkins

Seltsame Erfahrungen an der Fußgängerampel? Ein junger Mann kann hier direkt aus dem Nähkästchen plaudern.





TICKER

Vereinigtes Königreich 2023 | 9:10 min | Regie: Thom Petty



Ein stiller, eindringlicher Kurzfilm über Nähe, Verletzlichkeit und lange Liebe. Fein beobachtet, stark gespielt – und mit einem Song, der mitten ins Herz trifft. Berührend bis zuletzt.

Stymulanty & Empatogeny (Stimulants & Empathogens)

Polen 2024 | 25:00 min | Regie: Mateusz Pacewicz

Ein „rich kid“ aus der Upper Class bezieht von einem jungen Dealer regelmäßig Drogen – nicht ohne Hintergedanken. Als die Familien der beiden ins Spiel kommen, müssen sich die zwei etwas einfallen lassen.



GEWINNERFILM VERPASST? Zukünftig nicht mehr!

**32. Internationale
Kurzfilmwoche Regensburg
feat. QUEER-Streifen**

Vom 5. bis 15. März
kooperieren unsere beiden
Filmfestivals wieder.

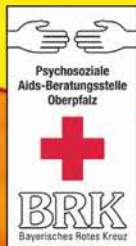


TAKE CARE

**ACHTE AUF
DEINE
GESUNDHEIT**

**Anonyme Beratung und
Testung auf HIV & STI**

Termine unter 0941 791388



aids-beratung-oberpfalz.brk.de



Lesbische Kurzfilme

Gesamtlaufzeit ca. 93 min

 **FR 17. Oktober**  **18:00**

 **SA 18. Oktober**  **19:00**

 **MO 20. Oktober**  **18:00**

Begrenztes Platzangebot
unbedingt reservieren!



MY PERSONAL U

Spanien 2025 | 15:00 min | Regie: Rafael Giner Sánchez, Alex Cuellar

Unerfüllte Liebe trifft künstliche Intelligenz: Naza holt sich Paula aufs Handy – als KI-Klon. Verloren zwischen Sehnsucht, Simulation und einem Herzen, das mehr will als nur Code.



Due volte Su (Su Twice)

Schweiz 2024 | 19:00 min | Regie: Agnese Làposi

Die Gärtnerin Su muss sich gegenüber ihrem Chef für einen Diebstahl rechtfertigen. Ihre Erinnerungen zeigen eine andere Version der Ereignisse an dem Tag – der Tag, an dem sich Lore und sie näherkamen.



Divide

USA 2025 | 9:13 min | Regie: Jeanette Buck



Ein letzter gemeinsamer Gang durchs Elternhaus – und plötzlich steht nicht nur ein Fenster zwischen den Schwestern, sondern alles, was sie trennt. Gibt es einen Weg über den politischen Abgrund hinweg?

Bingo

Frankreich 2024 | 20:00 min | Regie: Fanny Ruwet

Verliebt in eine Hetero-Frau – mit Witz, Herz und viel Gefühl zeigt dieser Film das bekannte Dilemma zwischen Hoffnung, Verdrängung und Fantasie. Sympathisch, nahbar und sehr unterhaltsam.



Boy meets Girl

Deutschland 2025 | 16:35 min | Regie: Laura Gottschalk



Nana besucht widerwillig die Hochzeit ihrer ehemals besten Freundin Feli. Im Laufe des Festes kommen alte Gefühle und eine verborgene Vergangenheit zum Vorschein. Wie stehen die beiden heute zueinander?



Elisabeth

Finnland 2025 | 1:03 min | Regie: Sandra Lola Dada

RÄKÄlicious – queerer Punk aus Helsinki. Eine Erfahrung, die die ein oder andere Lesbe schon gemacht haben wird, wird hier pointiert in Szene gesetzt: „I met a girl in the toilet of a bar ...“



How to kill your family

Deutschland 2025 | 7:03 min | Regie: Dominic Wittrin



Man sollte sein Coming-out vor der Familie an Weihnachten vorher erstmal für sich üben.

Aber vielleicht hätte Monika es auch einfach lassen sollen ...

BBB Ballade en Boîte Berlinoise

Deutschland 2025 | 4:41 min | Regie: Clothaire Hanania

Marlene stürzt sich in Berlins pulsierendes Nachtleben, um ihrem Crush näherzukommen. Zwischen Beats, ekstatischem Tanz und einem unerwarteten Rausch entfaltet sich eine wilde, unvergessliche Nacht mit Happy End.



FRÜHLING

cinEscala #19

HERBST

22.04. —
26.04.2026

♥
REGENSBURG

28.10. —
30.10.2026



cinescultura.de



6. bis 9.
November

Transit₂₀
Filmfest₂₅

Ostentor Kino
Regensburg

UNDER
PRESSURE



Queere Kurzfilme

Gesamtlaufzeit ca. 92 min



FR 17. Oktober



19:00

Begrenztes Platzangebot
unbedingt reservieren!



SO 19. Oktober



11:00



MI 22. Oktober



20:30 mit Preisverleihung im Anschluss



Buena vida y poca vergüenza (Live large no shame)

Argentinien 2025 | 9:00 min | Regie: Ana Colato, Guadalupe Sanz

Eine Geschichte über die Begegnung einer trans Frau und eines Mannes mit Down-Syndrom – voll überraschendem Vertrauen, Zuneigung und Poesie, die auf vielfältige Weise Diversität als Bereicherung zeigt.



Bisexual crisis !!!

Vereinigtes Königreich 2024 | 11:40 min | Regie: Lyndon Henley Hanrahan

Ein Kuss unter besten Freund:innen – und schon ist die *Bisexual Crisis* da. Ein smarter Kurzfilm, der mit Witz und Selbstironie durch Identitätsfragen und Herzchaos navigiert.



Cavalo Marinho (Seahorse)

Brasilien 2024 | 22:07 min | Regie: Leo Tabosa

Am Vorabend des Johannistags flackert in Francisca ein spätes Feuer – voller Schweigen, Sehnsucht und der Frage, wie viel ein Leben noch verbirgt, wenn es fast zu Ende ist.



Dare to be Fabulous

**Frankreich 2024 | 6:04 min | Regie: Zhen Zhou, Xinxin Qin,
Carla Sampaio da Silva, Adam Meziane Philipps, Yangjia Chen, João Buosi**

Ein stilistisch herausragender Animationsfilm über einen geplanten Überfall, ein überraschendes Doppelleben und die Frage, was Familie wirklich bedeutet – mit viel Glitzer und visueller Raffinesse.



Wissen, wann es Zeit ist zu gehen (Know when it's time to leave)

Deutschland 2023 | 11:07 min | Regie: Finn Neubert

Wer ist hier eigentlich gestorben? Diese Frage wird für Ben, Tonis neue Bekanntschaft, zur Nebensache, als die beiden unfreiwillig auf der Trauerfeier bei Tonis unangepassten Eltern landen.



Teth (Die Brustwarze)

Vereinigtes Königreich 2024 | 14:00 min | Regie: Peter Darney

Mit Humor und Leichtigkeit erzählt dieser Kurzfilm von Identität, familiärem Annähern und absurden Momenten – eine erfrischend unkonventionelle und absurde Perspektive auf das Thema trans*.



告白 – Kokuhaku (Das Geständnis)

Spanien 2024 | 10:00 min | Regie: Adrià Guxens

Ein Interview führt Tadashi, einen japanisch-spanischen Kabuki-Schauspieler, zurück in seine Kindheit. Erinnerungen kommen auf und geben der Vorstellung dank einer speziellen Mondkraft eine unerwartete Wendung.



Dragfox

Schweiz, Vereinigtes Königreich 2024 | 8:10 min | Regie: Lisa Ott

Sams Identitätssuche wird von einem geheimnisvollen Fuchs (Synchronstimme: Ian McKellen) unterbrochen. Auf dem Dachboden entdecken die beiden überraschende Gemeinsamkeiten – und den Mut, zu sich zu stehen.



DO, 16. Oktober



20:30

Eröffnungsfilm

★ mit Gästen

AMANTES

Frankreich 2025 | 104 min | OmeU | Regie: Caroline Fournier

100 % lesbische, romantische Komödie mit
einem ausschließlich weiblichen Cast und Team.



Mit drei aus Freundschaften und Bekanntschaften verschlungenen Liebesgeschichten erforscht der Film wert-schätzend und humorvoll die Widersprüche des Begehrens und der Liebe. Nour und Camille fühlen sich heftig voneinander angezogen, der Sex ist intensiv. Nours Ungeduld lässt jedoch ihre aufkeimende Beziehung schnell ins Wanken geraten. Laura versucht sich in einer Dreierbeziehung mit Rebecca und Ophélie und wird dabei von Unsicherheiten geplagt. Ob der Vorschlag, gemeinsam ein Kind zu bekommen, die Emotionen zwischen den drei Frauen beruhigt? Gabrielle, eine anerkannte Psychologin, entdeckt Gefühle für eine ihrer Patientinnen, während ihre Frau Ruby alle Energie und Zeit in ihren erfolgreichen Podcast steckt. In einem Ritual der spirituellen Gloria laufen schließlich alle Fäden zusammen.

Diese Vorstellung wurde ermöglicht mit freundlicher Unterstützung von:

**Oberbürgermeisterin
Gertrud Maltz-Schwarzfischer**



FR, 17. Oktober



20:30

O melhor Amigo (THE BEST FRIEND)

Brasilien 2024 | 94 min | OmeU | Regie: Allan Deberton

Alte Liebe, neue Ufer – ein queeres Musical
über Selbstfindung und Sehnsucht.

Bunt, verspielt und voller Rhythmus: *The Best Friend* ist eine queere Musical-Komödie mit Herz, Humor und Hüftschwung. Nach einem peinlich-öffentlichen Heiratsantrag flieht Lucas aus dem Alltag an die Küste Brasiliens – und läuft prompt seinem alten Freund Felipe in die Arme, der sich inzwischen als „professioneller Liebhaber“ bezeichnet. Zwischen Dünen, Dragshows und unerwarteten Eskapaden flammt ein altes Gefühl wieder auf. Brazilianische Songs, schrille Performances und absurde Musical-Momente machen den Film zu einem Camp-Feuerwerk mit nostalgischem Charme. Doch hinter der grellen Oberfläche verhandelt der Film auch Klassengegensätze, Sehnsüchte und queere Selbstfindung. Und wer genau hinhört, nimmt ein neues Lebensmotto mit: „The twink is alive.“

Diese Vorstellung wurde ermöglicht mit freundlicher Unterstützung von:



Ihr Makler vor Ort
Michael Hopper





 SA, 18. Oktober  15:00

Chuck Chuck Baby

Vereinigtes Königreich 2023 | 102 min | OmdtU | Regie: Janis Pugh

„Love is the key we must turn / Freedom the lesson we must learn.“
[Lesley Duncan: Love Song]

Helen ist Ende 30 und Single. Tagsüber pflegt sie die Mutter ihres Ex-Mannes, nachts verdient sie Geld mit dem Verpacken von Hühnchen in einer Fabrik. Ihr trister Alltag bekommt plötzlich frischen Wind, als Joanna, ihr heimlicher Jugendschwarm, wieder im Ort auftaucht. Die beiden entdecken ihre Liebe neu. Doch wären da nicht die alten Wunden aus Joannas Vergangenheit und die verzwickten Umstände in Helens Gegenwart! Aber die beiden Frauen geben nicht auf – mit Witz, realistisch gezeichneten Lebensumständen und viel Zuneigung für die Figuren erzählt Janis Pugh im Musical *Chuck Chuck Baby* eine Geschichte über Liebe, Freundschaft und weibliche Selbstermächtigung.

„Zum hinreißenden Soundtrack von u. a. Neil Diamond fliegen nicht nur die Hühnerfedern durch die Luft, sondern auch die ganz großen Gefühle.“ [salzgeber.de]

Diese Vorstellung wurde ermöglicht mit freundlicher Unterstützung von:

WHAT
THE
KIOSK
?



SA, 18. Oktober



18:00



mit Gästen

OBEN OHNE

(Where You Find Me)

Deutschland 2025 | 79 min | OmeU | Regie: Willi Andrick, Juan Bermúdez, Isis Rampf, Anna Schröder (sind während der Vorstellung zu Gast)

Ein Film über den Mut, sich selbst treu zu bleiben.

Kooperation mit Transit Filmfest

Alex und Beatrice treffen in einem kinky Club aufeinander. Die eine führt den Club selbstbewusst, erwartet aber mit ihrer Partnerin ein Kind und tut sich schwer, einen guten Weg zwischen Nachtleben und Familie zu finden. Die andere entflieht ihrem stressigen Berufsalltag als angehende Gynäkologin und wird mit Krankheit und Tod ihrer Tante konfrontiert. Obwohl sie unterschiedlicher nicht sein könnten, entwickelt sich eine enge Freundschaft zwischen den beiden. Jede kämpft in einer scheinbar toleranten Gesellschaft für das Recht auf Selbstbestimmung über ihren eigenen Körper, aus unterschiedlichen Gründen und in ihrer eigenen Art und Weise. Gesellschaftliche Erwartungen, Konventionen und das System bringen beide Frauen an ihre Grenzen und so werden sie füreinander mehr und mehr eine wichtige Stütze.

Diese Vorstellung wurde ermöglicht mit freundlicher Unterstützung von:

GIB DISKRIMINIERUNG
keine CHANCE! STADT
REGENSBURG



 SA, 18. Oktober  20:30

Un Mundo Para Mí (NEWBORN)

Mexiko 2024 | 104 min | OmeU | Regie: Alejandro Zuno

Ein Film über elterliche Zweifel, gesellschaftliche Erwartungen
– und die stille Rebellion gegen ein binäres System.
Kooperation mit cinEScultura



Als ihr Baby mit uneindeutigen Geschlechtsmerkmalen zur Welt kommt, stehen Maria und Nicholas vor einer Entscheidung, die ihr Leben verändert. Während er auf eine schnelle Operation drängt, beginnt Maria zu zweifeln: an medizinischen Routinen, Geschlechternormen und familiären Erwartungen. Unterstützung findet sie bei einer intersexuellen Person, die offen über ihre Erfahrungen spricht, sowie bei einer anderen Familie, die bereits Ähnliches durchlebt hat. *Un Mundo Para Mí* zeigt eindrucksvoll, wie Erwartungen und Überzeugungen miteinander ringen und wie Beziehungen daran zu zerbrechen drohen. Dieses Debüt überzeugt mit starken Dialogen und großem Gespür für gesellschaftliche Zwischentöne.

Diese Vorstellung wurde ermöglicht mit freundlicher Unterstützung von:

**Blasch Architekten
Regensburg**



 SA, 18. Oktober  23:00

La Cage aux Folles

(Ein Käfig voller Narren)

Frankreich, Italien 1978 | 93 min | OmdtU | Regie: Édouard Molinaro

Neu im Programm – ein Klassiker der queeren Filmgeschichte:
Eine ikonische, witzige und berührende Komödie

Im *La Cage aux Folles* sind alle ein bisschen anders. Ein bisschen verrückt, ein bisschen schräg, ein bisschen schrill. Der legendäre Nachtclub ist berühmt und berüchtigt für seine Travestie-Shows, für Glamour und Glitter und unbändige Lebensfreude.

Albin ist Dreh- und Angelpunkt der gesamten Geschichte. Er ist der Lebensgefährte von Club-Besitzer Georges und als Zaza der Star im *Käfig voller Narren*. Als Renatos Sohn Jean-Michel, den er in einem Alkoholrausch vor langer Zeit gezeugt hat, seine Hochzeit ankündigt, stiftet er damit ein heilloses Chaos, denn die Schwiegereltern in spe sind alles andere als liberal ...

Diese Komödie, die Slapstick, Farce, böse Sozialsatire und rührselige Seifenoper verbindet, gewann 1979 den *Golden Globe Award* für den besten fremdsprachigen Film und erhielt drei Oscarnominierungen.

Diese Vorstellung wurde ermöglicht mit freundlicher Unterstützung von:





 **SO, 19. Oktober**  **15:00**

NATA PER TE

(Born for You)

Italien 2024 | 113 min | OmdtU | Regie: Fabio Mollo

Ein Film über eine furchtlose Liebe, die keine Grenzen kennt.

„Alba hat das Down-Syndrom und wird gleich nach ihrer Geburt im Krankenhaus abgegeben. Dreißig Familien lehnen sie ab, bevor das Gericht beschließt, sie Luca Trapanese anzuvertrauen. Er ist schwul, praktizierender Katholik und sozial engagiert – und er hat keine Angst. Luca hat viele Schlachten geschlagen, er kennt den Schmerz und hat gelernt, ihn zu verwandeln und Mauern einzureißen. Das macht er nicht aus reiner Nächstenliebe: Luca will einfach eine Familie. Und um diesen Wunsch zu verteidigen, muss er eine Entscheidung treffen ...

Basierend auf einer herzerreißenden wahren Geschichte erzählt die Verfilmung des gleichnamigen italienischen Bestsellers eine Geschichte von Verzweiflung und Hoffnung im Kampf für Gleichberechtigung und gesellschaftliche Toleranz. Ein Film über eine furchtlose Liebe, die keine Grenzen kennt.“ [Cinemien]

Diese Vorstellung wurde ermöglicht mit freundlicher Unterstützung von:

W A M S L E R
R O H L O F F
W I R Z M Ü L L E R
FreiRaumArchitekten

Internationale **KURZFILMWOCHEN REGENSBURG**

Gesamtlaufzeit ca. 80 min

 **SO 19. Oktober**  **18:00**

Im März konnte das QUEER-Streifen-Filmfestival seine Gewinnerfilme von 2024 noch einmal bei der Internationalen Kurzfilmwoche Regensburg zeigen. Nun ist das Partnerfestival auch hier zu Gast und präsentiert eine Auswahl an queeren, lesbischen und schwulen Kurzfilmen, die bis auf eine Ausnahme noch nicht in Regensburg zu sehen waren. Die 32. Kurzfilmwoche findet vom 5. bis 15. März 2026 an vier Spielstätten statt und wird in 50 Programmen an die 250 Kurzfilme aus aller Welt zeigen.

THREE

USA 2024 | 15:00 min | Regie: Amie Song

Eine Frau, die vor kurzem aus China in die Vereinigten Staaten gezogen ist, um mit ihrer Tochter zusammenzuleben, versucht bei einer Feier zu Hause, die Geheimnisse ihrer Tochter vor ihrem neuen Umfeld zu verbergen.



PIETRA

Portugal 2024 | 13:00 min | Regie: Cynthia Levitan



In dieser portugiesischen Stop-Motion-Animation werden Blumen ausgetauscht und eine Freundschaft zwischen einer trans Frau und ihrer älteren Nachbarin entwickelt sich.

HAUS AM HANG (Halfway House) ★ mit Gästen

Deutschland 2024 | 22:40 min | Regie: Konstantin Münzel



In einer Jugendstrafanstalt tief im Schwarzwald wird Jureks Welt aus harter Arbeit und Hierarchie durch die Ankunft von Sascha durcheinandergebracht. Gefangen zwischen Anziehung, Aggression und neu entdeckter Zärtlichkeit, ist Jureks Status plötzlich in Gefahr.

HELLO STRANGER

Kanada 2024 | 16:00 min | Regie: Amélie Hardy

Die junge trans Frau Cooper Josephine kämpft mit der Transition. Auf der Suche nach ihrer Identität wird sie mit den Erwartungen ihrer Familie und den Vorurteilen der Gesellschaft konfrontiert.



GENDER REVEAL

Kanada 2024 | 13:00 min | Regie: Mo Matton



Rhys landet auf der Gender-Reveal-Party des Babys des Chefs. Mit dabei sind Rhys' zwei Partner:innen. Werden sie die Veranstaltung überstehen?



 **SO, 19. Oktober**  **20:30**

Kenraaliharjoitus

(Sudden Outbursts of Emotions)

Finnland 2025 | 97 min | OmeU | Regie: Paula Korva

Heterosexuelles Paar: Er will besseren Sex – und sie findet eine neue Identität.

Mit konventionellen Bildern und einer schablonenhaften Ausgangssituation startet dieses herausragend umgesetzte Drama, das mit charmannten Momenten und überraschenden Wendungen besticht. Ein heterosexuelles Paar versucht mit einer Öffnung ihres Sexlebens neuen Schwung in die Beziehung zu bringen. Jana, zunächst verunsichert und regelverliebt, begegnet so Valma, einer polyamor lebenden Frau, die ihr Weltbild erschüttert. Zwischen Unsicherheit, Begehren und Selbsterkenntnis tastet sich Jana durch ein emotional instabiles Terrain. Auch wenn die queere Identität vor allem als dramaturgisches Mittel eingesetzt wird, trägt sie zur Vielschichtigkeit des Films bei – insbesondere durch die eindrucksvolle Entwicklung der Hauptfigur.

Diese Vorstellung wurde ermöglicht mit freundlicher Unterstützung von:





 **MO, 20. Oktober**  **19:00**

**Begrenztes Platzangebot
unbedingt reservieren!**

Lesvia

Griechenland 2024 | 78 min | OmdtU | Regie: Tzeli Hadjidimitriou

QueerScope-Debütfilmpreis 2024

„Geschichtsfilm über 40 Jahre lesbischer Entwicklung in Europa,
der zu unserer Grundausbildung gehören sollte!“ [Manuela Kay]



Die Insel Lesbos ist schon lange Sehnsuchtsort für Lesben aus aller Welt. Tzeli Hadjidimitriou, selbst auf Lesbos aufgewachsen, zeigt sensibel die Geschichte des Ortes Eressos aus Perspektive dieser Frauen und der Einheimischen. In Bildern und Filmen aus mehreren Jahrzehnten erzählt sie von 40 Jahren Gemeinschaft, von Liebe, von konflikthaftern Zeiten und von Phasen der Annäherung zwischen Menschen aus dem Ort und den Frauen.

„Ihr Dokumentarfilm ist reich an noch nie gesehenem Archivmaterial und persönlichen Zeugnissen, die die Regisseurin mit Aufnahmen von heute und Auszügen aus ihrem Tagebuch kombiniert. Die Geschichte der lesbischen Gemeinschaft von Eressos ist lesbische Kulturgeschichte, die der Film rekonstruiert, mitschreibt und weiterträgt.“
[salzgeber]

Diese Vorstellung wurde ermöglicht mit freundlicher Unterstützung von:

**FILMBÜHNE
TAUBENGÄSSCHEN**

Langfilme / **33**



 **MO, 20. Oktober**  **20:30**



Trei kilometri până la capătul lumii

(Drei Kilometer bis zum Ende der Welt)

Rumänien 2024 | 105 min | OmdtU | Regie: Emanuel Pârvu

**Ein Sonnenstrahl im Sumpf der Intoleranz – Adis stille Rebellion in einem Film,
der spricht, wo ein Dorf schweigt.**

Ein Dorfidyll im rumänischen Donaudelta, doch hinter Schilf lauert Gewalt. Der 17-jährige Adi wird beim Küssen mit einem anderen Jungen beobachtet, kurz darauf brutal zusammengeschlagen. Was folgt, ist eine kollektive Hexenjagd: Seine Eltern sperren ihn ein, ein Pfarrer soll ihn „heilen“, die Polizei vertuscht, die Dorfelite schweigt und hetzt. Dieses präzise Drama zeigt mit schmerzlicher Klarheit, wie Homophobie, Korruption und religiöser Fanatismus das Dorfleben prägen. Zwischen Exorzismusversuchen und systemischer Ohnmacht leuchtet allein die Solidarität von Adis bester Freundin. Ein unaufgeregter, dafür umso eindringlicherer Film – ein Aufschrei gegen Intoleranz, der lange nachhallt.

Diese Vorstellung wurde ermöglicht mit freundlicher Unterstützung von:



Zentrum für Kinder- und Jugendgesundheitspraxis
Regensburg · Gemeinschaftspraxis
Guido Judex · Dr. med. Bastian Baumgartner ·
Dr. med. Monika Corbacioglu · Dr. med. Sabrina Lindner



DI, 21. Oktober



19:00

Begrenztes Platzangebot
unbedingt reservieren!

QUIR

Schweiz 2024 | 105 min | OmeU | Regie: Nicola Bellucci

Eine lebendige, feinfühligte Doku voller Wärme

Massimo und Gino sind schon seit zweiundvierzig Jahren ein Paar und betreiben in Palermo *Quir* – einen ungewöhnlichen Laden. Das kleine Lederwarengeschäft ist der Lebensmittelpunkt oder Treffpunkt für lokale LGBTQI+-Menschen geworden. Hier diskutieren sie über ihre Liebesgeschichten, suchen Rat, werden umsorgt, leben im Widerstand zur Mehrheitsgesellschaft. Alle haben sie viel erlebt, etwa der ehemalige Schauspieler Charly Abbadessa, der eine Vergangenheit in Hollywood hatte, oder der Musiker Ernesto Tomasini, der das Leben mit seiner alternden Mutter teilt.

Nicola Bellucci lädt uns in ihre Wohnungen ein, lässt uns Liebe, Schwierigkeiten, Momente der Trauer und existenzielle Gedanken miterleben. Sein Film ist schräg und bunt, aber vor allem respektvoll.

„Am Ende haben wir das Gefühl, diese wunderbaren Menschen persönlich kennengelernt zu haben.“
[Brigitte Haring, SRF Kultur]

Diese Vorstellung wurde ermöglicht mit freundlicher Unterstützung von:

MARCO & ANDI



 **DI, 21. Oktober**  **20:30**

Ruas da Glória **(Streets of Glória)**

Brasilien 2024 | 103 min | OmdtU | Regie: Felipe Sholl

Eine leidenschaftliche Affäre verwandelt sich in eine zerstörerische Obsession.

Ruas da Glória lädt die Zuschauer in die pulsierende Welt von Rio ein, wo sich Gabriel, ein junger Literaturlehrer, nach einer Beziehung sehnt. Sein Abenteuer beginnt im *The Glória*, einer lebhaften Bar, in der er sich mit seiner anziehenden Besitzerin Monica und ihrer vielseitigen Crew anfreundet. Alles ändert sich, als er Adriano, einen charmanten männlichen Escort, kennenlernt und sich eine intensive Liebesbeziehung anbahnt. Als Adriano jedoch auf mysteriöse Weise verschwindet, verwandelt sich Gabriels Verliebtheit in eine obsessive Suche nach der Wahrheit. Während er Adrianos verborgenes Leben erforscht, wird er mit den gefährlichen Konsequenzen seiner Begierde und der dunklen Realität konfrontiert, dass Liebe zur Selbstzerstörung führen kann.

„Vor der fesselnden Kulisse von Rio erkundet dieser gewagte Film die Themen Leidenschaft, Sexarbeit und den Weg zur Selbstakzeptanz.“ [Milani Perera]

Diese Vorstellung wurde ermöglicht mit freundlicher Unterstützung von:





 **MI, 22. Oktober**  **18:00**

Maxxie LaWow: Drag Super-Shero

USA 2024 | 90 min | OmdtU | Regie: Anthony Hand



**Ein Tornado aus Glitzer und Glamour:
Entdecke deine innere Drag-Superheldin!**

Der schüchterne Barista Simon wird 21 und es fällt ihm trotz Unterstützung seiner besten Freundin Jae noch immer schwer, seinen Schwarm auf ein Date anzusprechen. Begeistert vom Drag Club, den er zum ersten Mal an seinem Geburtstag besucht, feiern Simon und Jae ausgelassen. Unerwartet erscheint die fabelhafte und temperamentvolle Dragqueen Maxxie LaWow, die alle in ihren Bann zieht – außer ihrer Konkurrentin Dyna Bolical. Was das mit Simon, älteren Damen, einer magischen pinken Perücke, entführten Dragqueens und Tränen zu tun hat, finden Maxxie LaWow und Jae nach und nach auf einer mutigen Mission heraus. Aus *RuPaul's Drag Race* bekannte Dragqueens leihen den Queens im Film ihre Stimmen!

„A love letter to queer resilience, chosen family, and the power of personal transformation“ [Las Vegas Pride Magazine]

Diese Vorstellung wurde ermöglicht mit freundlicher Unterstützung von:



Vielen Dank an:



- ♥ Oberbürgermeisterin
Gertrud Maltz-Schwarzfischer
- ♥ das Kulturreferat der Stadt Regensburg
- ♥ unsere Sponsor:innen, Filmpat:innen und
Unterstützer:innen
- ♥ unsere Jurymitglieder
- ♥ die Internationale Kurzfilmwoche Regensburg,
cinEScultura und Transit Filmfest
- ♥ Florian Scheuerer und das Team der Kinos
im Andreasstadel
- ♥ Gabriel Fieger für den technischen Support
- ♥ QueerScope e.V.



Regensburger
STUMM
FILM
WOCHÉ

Impressum

Veranstaltungsort

Kinos im Andreasstadel
Andreasstraße 28
93059 Regensburg
0941 89799169

Reservierung Eintrittskarten

bitte rechtzeitig unter: www.kinos-im-andreasstadel.de
Bezahlung der Eintrittskarten nur an der Abendkasse

Eintrittspreise

Einzelpreis für Filmvorstellungen: 9 €, ermäßigt 7 €
Regenbogenticket: 50 €, ermäßigt 40 €

Programm und Organisation:

Michel Devriendt, Dorian Lüttich, Sebastian Mancuso,
Verena Schmidt und Julian Seipel
unterstützt von Anna Bernzen, Waldemar Blech,
Uli Doležal, Karl-Heinz Eder, Suzi Friedrich-Lewerenz,
Tobias Geisbüsch, Pia Hengge, Jens Holzhäuser,
Elias Kraus, David Nguyen, Marco Oak, Levin Strasser,
Tobias Wagner
sowie von Kathrin Dirscherl, Sven Himmelreich,
Alexander Irmisch, Isa Sontheim und Julia Wenzl

Titelmotiv: Dorian Lüttich

Gestaltung Programmheft: hwjohn.de

Impressum | V.i.S.d.P.:

QUEER-Streifen Regensburg e.V.,
Puricellistraße 6, 93049 Regensburg
queerstreifen@gmail.com

Änderungen im Programm vorbehalten.

Bitte informiert Euch auf unserer Homepage:

www.queer-streifen.de



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien





14. QUEER- STREIFEN

Filmfestival Regensburg

16.-22. OKT 2025



15:00
CHUCK CHUCK
BABY (S. 25)

11:00
QUEERE
KURZFILME(S. 19-22)

Reservierung: www.kinos-im-andreasstadel.de
Bezahlung der Eintrittskarten nur an der Abendkasse
Änderungen im Programm vorbehalten
Bitte informiert Euch auf unserer Homepage:
www.queer-streifen.de
★ mit Gästen

18:00
SCHWULE
KURZFILME(S. 11-13)

18:00
LESBISCHE
KURZFILME(S. 15-17)

18:00 ★
OBEH OHNE (S. 26)

18:00 ★
**INT. KURZFILM-
WOCHE R.** (S. 30-31)

18:00
LESBISCHE
KURZFILME(S. 15-17)

18:00
SCHWULE
KURZFILME(S. 11-13)

18:00
**MAXXIE LAWOW:
DRAG SUPER-
SHERO** (S. 37)

19:00 Akademiesalon
QUEERE
KURZFILME(S. 19-22)

19:00 Akademiesalon
LESBISCHE
KURZFILME(S. 15-17)

19:00 Akademiesalon
SCHWULE ★
KURZFILME(S. 11-13)

19:00 Akademiesalon
LESVIA (S. 33)

19:00 Akademiesalon
QUIR (S. 35)

20:30
QUEERE
KURZFILME(S. 19-22)
PREISVERLEIHUNG!

20:30 ★
AMANTES (S. 23)
ERÖFFNUNG

20:30
THE BEST FRIEND
(S. 24)

20:30
NEWBORN (S. 27)

20:30
SUDDEN
OUTBURSTS OF
EMOTIONS (S. 32)

20:30
DREI KILOMETER
BIS ZUM ENDE
DER WELT (S. 34)

20:30
STREETTS OF
GLÓRIA (S. 36)

DO 16.10.

FR 17.10.

SA 18.10.

SO 19.10.

MO 20.10.

DI 21.10.

MI 22.10.